



PRESSEDIENST

GENERALDIREKTION KULTURELLES ERBE
RHEINLAND-PFALZ

LANDESMUSEUM MAINZ

Mainz, 21. Juni 2016

Bild: Der Eisenturm in der Löhrrstraße, hier etwa um 1895, wurde durch die Aktivitäten Pützers gerettet.

©GDKE Rheinland-Pfalz – Landesmuseum Mainz (Foto: Ursula Rudischer)

Verantwortlich (i.S.d.P.)
Generaldirektion
Kulturelles Erbe
Rheinland-Pfalz - ZVM

Festung Ehrenbreitstein
56077 Koblenz
www.gdke.rlp.de
presse.landmuseum-mainz@gdke.rlp.de

Ansprechpartner
Michael Bonewitz
Agentur & Verlag Bonewitz
Telefon 06135 6005
Michael@bonewitz.de

Die Anfänge der staatlichen Denkmalpflege

Ehemaliger Landeskonservator hält im Landesmuseum Mainz

Vortrag über den ersten Denkmalpfleger Rheinhessens

Er war von 1902 bis 1907 der erste Denkmalpfleger Rheinhessens und gilt als Retter der Zitadelle: Friedrich Pützer. Der ehemalige Landeskonservator Dr. Joachim Glatz hält am Sonntag, 26. Juni, einen Vortrag im Landesmuseum Mainz über Pützer. Dr. Glatz wirft einen Blick auf die Anfänge der institutionalisierten Denkmalpflege und nimmt Bezug zur aktuellen Denkmalpflege. Zudem erläutert er die Leistungen Pützers, der an einer Reihe von Maßnahmen an bedeutenden Baudenkmalern wie den Domen in Mainz und Worms und dem Kurfürstlichen Schloss in Mainz beteiligt war. Auch als Architekt hinterließ er seine Spuren. So wirkte er bei der Neugestaltung der Mainzer Johanniskirche mit. Pützers Bedeutung wird vor allem deutlich anhand der Jahresberichte der Denkmalpflege im Großherzogtum Hessen, zu der die Provinz Rheinhessen damals gehörte.

Der Vortrag ist Teil des Begleitprogramms der Ausstellung, die einen Beitrag dazu leisten möchte, das Schaffen Pützers wieder in Erinnerung zu bringen. Noch bis zum 31. Juli werden seine Leistungen als Städtebauer, Architekt und Denkmalpfleger in der Ausstellung „Friedrich Pützer – Bauten und Projekte“ im Landesmuseum Mainz gewürdigt, die von der TU Darmstadt konzipiert und für die aktuelle Präsentation um Mainz- und Rheinhessen-spezifische Inhalte ergänzt wurde. Das Landesmuseum Mainz der Generaldirektion



PRESSEDIENST

Kulturelles Erbe Rheinland Pfalz (GDKE) zeigt in diesem Rahmen Zeichnungen, Pläne, Fotos und Modelle von und über Pützer im Eckrisalit des Landesmuseums.

Der Vortrag von Dr. Joachim Glatz trägt den Titel „Friedrich Pützer und die Anfänge der staatlichen Denkmalpflege in Mainz und Rheinhessen um 1900“ und beginnt am Sonntag, 26. Juni, um 11 Uhr im Landesmuseum. Der Eintritt ist frei.

Landesmuseum Mainz, Große Bleiche 49-51.

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz – Wir machen Geschichte lebendig.